



Foto: Alexander Wurm

JAYJAY

ERSTE REIHE

Ich bin gegen Rassisten, bin gegen Homophobie
Bin gegen jegliche Gewalt, Ja bin gegen den Krieg
Für Respekt und Toleranz, für mehr Liebe im Herzen
Für mehr Gleichberechtigung und den Frieden auf Erden
Zu viel Frust, zu viel Angst, zu viele schlechte Zeiten
Zu viel Hass, zu viel Kampf, zu viele Ungerechtigkeiten
Lass dir nix gefallen, nein auf keinen, bleib nur du selbst
Wir alle sind gefangen und ein Teil dieser kleinen Welt
Wir predigen von Nächstenliebe, haben große Ziele
Doch vergessen alles Wichtige für Brot und Spiele
Lasse mich nicht lenken von Politik und Medien
Ich zieh in den Widerstand und das auf allen Ebenen
Ganz egal wie viele Trottel es gibt
Geh' auf sie zu, denn in manchen ist noch Hoffnung in Sicht
Für die Gemeinschaft, das hier ist dein Kampf
Wir halten zusammen wie die Aktion Rheinland

Ich bin laut, ich bin da, ich bin frei
Ich geh raus auf die Straße und schrei
Ich protestiere, lass' mir nix gefallen
Steh' in der erste Reihe wenn es wieder knallt

Ich bin gegen Rechts und gegen NPD
Guck' mal die Nipsters sind nur ein Phänomen
Gegen AfD die uns mit ihrem Dreck vergiften
Gegen religiöse radikale Extremisten
Für mehr Rechte, für jede Frau jedes Kind
Für all die tausend Flüchtlinge die da draußen noch schwimmen
Für jeden Kranken und Misshandelten der bald nicht mehr kann
Für alle Väter und Bedürftige, wir halten zusammen
Was du begehrst, wen du liebst, oder was du vermisst
Wie du tickst, wie du bist, welche Flagge du hisst
Lass dir nix sagen Bruder, lass dich nicht blenden
Fang an zu denken wer du bist liegt in deinen eigenen Händen
Und um was zu bewirken bleib ich immer in Bewegung
Verbreite meine Message und geh hin zu jeder Demo
Was wollt ihr tun wenn die Jugend rebelliert?
Macht euch bereit, denn die Zukunft die sind Wir

Ich bin laut, ich bin da, ich bin frei
Ich geh raus auf die Straße und schrei
Ich protestiere, lass' mir nix gefallen
Steh' in der erste Reihe wenn es wieder knallt

Ich lass' mich nicht unterdrücken, mir von keinem was erzählen
Steh zu meiner Meinung, und lass' mir von keinem was befehlen
Ich bin anders als die Anderen, weil's so viele Andere gibt
Die Welt zwingt mich zum Handeln, also mach ich Widerstandsmusik